

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

98 (9.4.1898) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 98. Drittes Blatt.

Samstag den 9. April

1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Vermögensabsonderung.

Nr. 4291. Durch Urteil des Großherzoglichen Landgerichts Karlsruhe, Zivilkammer I, vom heutigen wurde die Ehefrau des Schneiders Karl Friedrich Kern, Christine, geb. Altwater in Karlsruhe, für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes abzufondern. Dies wird hiermit zur Kenntnis der Gläubiger gebracht.

Karlsruhe, den 29. März 1898. Der Gerichtsschreiber Großh. Landgerichts:
Baur.

Vermögensabsonderung.

Nr. 4295. Durch Urteil des Großherzoglichen Landgerichts Karlsruhe, Zivilkammer IV, vom heutigen wurde die Ehefrau des Schreiners Adalbert Gottschammer, Friederike geb. Zimmer dahier, für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes abzufondern. Dies wird hiermit zur Kenntnis der Gläubiger gebracht.

Karlsruhe, den 28. März 1898. Der Gerichtsschreiber Großh. Landgerichts:
Ertel.

(Alt-)Katholische Kirchengemeinde.

Bei der am 3. d. M. durch die Kirchengemeindevertretung vorgenommene Ersatzwahl für sieben durch Tod oder Bezug ausgeschiedene Mitglieder der Kirchengemeindevertretung wurden folgende Gemeindeglieder für eine Restdauer bis 5. Juni 1901 gewählt:

Boos, Karl, Privat,
Gapp, Jakob, Schmied,
Raich, Hermann Ludwig, Vorarbeiter,
Reichard, Franz, Direktor,

Rummel, Wilhelm, Eisendreher,
Tröndle, August, Heizer,
Vater, Ferdinand, Kaufmann.

Dies wird unter Hinweisung auf S. 24 der Wahlordnung mit dem Anfügen bekannt gegeben, daß die Wahlakten während drei Tagen, vom 12. d. M. an, im Pfarrhause aufzulegen, und daß etwaige Einsprüche oder Beschwerden gegen die Wahl binnen acht Tagen mündlich zu Protokoll oder schriftlich unter Angabe der Beweismittel bei dem unterzeichneten Vorsitzenden oder bei Großh. Bezirksamt hier anzubringen wären.

Karlsruhe, den 6. April 1898.

Der Vorsitzende des Kirchenvorstandes.
Fieser.

St. Elisabethen-Kinderschule, Sofienstraße 17 und Steinstraße 29.

Bei dem beginnenden Frühjahr bringen wir den verehrlichen Eltern unsere beiden Kinderschulen Sofienstraße 17 und Steinstraße 29 in Erinnerung. Die gesunde Lage beider Anstalten, die großen und luftigen Säle, die freundlichen und abgeschlossenen Spielplätze, sowie das Ausstreuen der jetzt schulpflichtigen Kinder ermöglichend uns wieder eine größere Anzahl der lieben Kleinen aufzunehmen. Es werden Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren, ohne Unterschied der Konfessionen, aufgenommen.

Auf Verlangen wird den Kindern auch Mittagessen verabreicht.

Den 12. April werden unsere Anstalten wieder eröffnet.

3.1. Die Oberin.

Wöchnerinnen-Asyl.

Durch Frau Geh. Rath Haas erhielten wir von Frau Direktor Götz 10 M., ferner von der Buchdruckerei J. J. Reiß durch Nachlaß einer Rechnung 9 M. Für diese Gaben sprechen wir unsern verbindlichsten Dank aus.

Das Komitee.

Steigerungs-Ankündigung.

3.1. Der Gemeinschaftstheilung wegen werden am
Freitag den 22. April 1898, Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhause dahier die nachbeschriebenen, den Erben der Rentner Gustav Schweizer Eheleute von hier gehörigen Liegenschaften öffentlich zu Eigentum versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften:

- 9 Ar 03 Quadratmeter Hofraithe und Garten an der Leopoldstraße Nr. 2 dahier, mit einem zweistöckigen Wohnhaus mit Durchfahrt und gewölbtem Keller, zweistöckiger Waschküche mit Wohnung und gewölbtem Keller, 1 1/2 stöckigem Oekonomiegebäude, neben kathol. Pfarrei und Gutbesitzer Chr. Brevern Ehefrau u. m. a., gerichtlich geschätzt zu 38 000 M.
- 7 Ar 58 Quadratmeter Garten mit Springbrunnen an der Sofienstraße, an Ziffer 1 angrenzend, Nebenlieger wie bei Ziffer 1, gerichtlich geschätzt zu 9 100 M.
- 3 Ar 12 Quadratmeter Hofraithe an der Leopoldstraße Nr. 9, worauf ein zweistöckiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller, zweistöckigem Flügelbau mit Wohnung, Durchfahrt, Waschküche mit gewölbtem Keller und Holzremise, neben Emil Frey und der Sofienstraße, gerichtlich geschätzt zu 27 000 M.

Die Wohnhäuser befinden sich in gutem baulichen Zustande und eignet sich das unter Ziffer 1 beschriebene wegen seiner günstigen Lage sowohl als Herrschaftswohnung, als auch zu jedem Gewerbebetriebe.

Die Steigerungsbedingungen können beim Unterzeichneten eingesehen oder in Abschrift erhoben werden.

Durlach, den 5. April 1898.

Großh. Notar:
Herrmann.

Bekanntmachung.

Nr. 1503. Die Auslösung der am 1. August 1898 zur Heimzahlung gelangenden 3 1/2 % igen städtischen Schuldverschreibungen wird am
Donnerstag, 21. April l. Js., Vorm. 9 Uhr,
auf dem Rathhause hier öffentlich vorgenommen werden.

Stillingen, 5. April 1898.

Der Gemeinderath:
Haas. Guntber.

Daylanden.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. Auf Antrag der Relikten der Landwirt Anton Dannemaier III., Ehefrau, Magdalena, geborene Kutterer von Dayland. n werden am
Mittwoch den 20. d. M.,
Vormittags 9 1/2 Uhr,

in dem Rathhause in Daylanden die nachbeschriebenen Liegenschaften einer öffentlichen Versteigerung zu Eigentum ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird:

Gemarkung Daylanden.
Den Kindern allein gehörig.

1. L. B. Nr. 502.
5 Ar 18 Meter Hofraithe im Ortsecker mit einem darauf stehenden einstöckigen Wohnhaus mit Scheuer und Stallung, Schopf und Schweinfällen nebst Hofraum und Hausgarten in der Lammstraße in Daylanden gelegen, neben Wendelin Moos und der Freiberger von Seldeneck'schen Güterverwaltung 5 000 M.
 2. L. B. Nr. 108.
7 Meter Gartenland in den Kirchgärten, neben Bernhard Rastetter ledig und Bernhard Reiser Wwe. 1 M.
 3. L. B. Nr. 978.
9 Ar 54 Meter Acker im Neufeld, neben Anton Dannemaier III. und Georg Traub 350 M.
 4. L. B. Nr. 2152.
4 Ar 52 Meter in der Fritschlach, neben Friedrich Moos Witwe und Balthasar Hauer 100 M.
- In ungeteilter Gemeinschaft zwischen Vater und Kinder.
5. L. B. Nr. 2143.
5 Ar 1 Meter Acker in der Fritschlach, neben Wilhelm Ganz I. und Gemeinbe 130 M.
 6. L. B. Nr. 3955.
12 Ar 48 Meter Acker in den Brunnenäckern, neben Bernhard Rastetter V. und Anton Dannemaier III. 350 M.

Die Zahlung des Kaufschillings hat zu geschehen:
a. Von der Hofraithe auf 1. Juli 1898 baar und
b. Von den Güterstücken auf Martini 1898, 1899, 1900 und 1901 mit je einem Viertel.

Alles verzinslich zu 5 % vom 1. Juli 1898 an, nach Verweisung des Notars.
Karlsruhe-Mühlburg, den 5. April 1898.
Großh. Notar
Mathes.

Militärverein  Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Wir setzen unsere Vereinsmitglieder in Kenntniß, daß unser Mitglied
Herr Ferdinand Weingart, Postschaffner,
nach kurzer Krankheit gestorben ist.
Die Beerdigung findet heute Mittag 1/2 4 Uhr, von der Friedhofskapelle aus
statt, wozu hiermit eingeladen wird.
Der Vorstand.

Zwangs-Versteigerung.
Dienstag den 12. April 1898, Nachmittags 4 Uhr, werde ich im Pfandlokal Rheinstraße 16 nachverzeichnete Gegenstände gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:
4 neue Bilder und 1 Handnähmaschine.
Karlsruhe, den 8. April 1898.
Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.
Dienstag den 12. April 1898, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Pferde, 3 Kastenwagen, 1 Britischenwagen, 1 abgerüsteter Wagen, 2 Pferdgeschirre, 1 Futterfahndmaschine, 2 Betten, 1 Schuhmachernähmaschine, 1 Nähmaschine, 15 Bilder, 2 Spiegel, 2 Chiffonnières, 1 Schreibtisch, 5 Sophas, 11 Schinken, 4 Salamiwürste, 2 russische Billards mit Zugehör, 1 Zither, 4 Kommoden, 1 ovaler Tisch, 1 Sekretär, 1 Fauteuil, 1 Waschkommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Ausziehtisch, 1 Regulateur.
Karlsruhe, den 8. April 1898.
Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.
*2.1. Scheffelstraße 51 sind eine freundliche Mansarden- u. eine Seitenbauwohnung von 2 und 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stod.
* Viktoriastraße 18 ist im 3. Stod (Mansarde) eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

*2.1. Werderstraße, nächst der Ettlingerstraße, ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Mansarde mit Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 3 im 2. Stod, zwischen 11 und 12 und 2 bis 4 Uhr.
*2.1. Werderstraße, nächst der Ettlingerstraße, ist im 2. Stod des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche, Speicher und Anteil an der Waschküche auf 1. Juli zu vermieten. Hierzu könnte noch ein im 1. Stod befindliches Zimmer nebst einer Remise, für einen Obst- oder Gemüsehändler u. s. w. passend, abgegeben werden. Näheres Werderstraße 3 im 2. Stod.

* Wilhelmstraße 24 ist im 2. Stod eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern per sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 26, parterre.
* Wilhelmstraße 24 ist im 3. Stod eine neu hergerichtete Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer und 2 Kellern sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 26, parterre.

*3.1. Mühlburg, Sedanstraße 11 ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung wegen rückgängiger Heirath sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Für Herrschaften, Rentiers etc.
*2.1. In einem neu erbauten Wohnhaus auf dem Lande (Bahnstation), in gesunder, schöner Lage, sind 4 elegante große Zimmer mit Glasabschluß, Mädgekammer etc. für jährlich nur 200 M. sofort zu vermieten. Offerten unter Nr. 2724 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.
*2.1. Freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör per 1. Mai gesucht. Genaue Offerten erbittet Postsecretair Rink, Mainz.

*2.1. **Zwei Zimmer,** gut möblirt, sind auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 15 im 3. Stod.

Zimmer zu vermieten.
* Koonstraße 5 ist im 2. Stod rechts ein schönes, möblirtes Zimmer an einen solchen Herrn zu vermieten.

* Zwei gut möblirte Zimmer mit besonderem Eingang sind einzeln oder zusammen auf 15. April zu vermieten: Jähringerstraße 80 im 2. Stod.

* Ein freundliches, möblirtes Zimmer ist sofort an einen oder zwei Arbeiter zu vermieten; auch können noch zwei bis drei Herren an einem guten Mittags- und Abendtisch theilnehmen. Zu erfragen Schützenstraße 10 im 3. Stod links.

* Ein gut möblirtes Zimmer, weissenstraße, ohne Vis-à-vis, ist zu vermieten: Kapellenstr. 46 im 3. Stod.

* Ein einfaches, möblirtes Zimmer ist billig zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 18a im 2. Stod des Seitenbaues rechts.

Zimmer mit Pension.
* Schöne, möblirte Zimmer sind an solide Herren oder Fräulein fürogleich zu vermieten: Erbprinzenstraße 26, Seitenbau, 2. Stod rechts.

Balkonzimmer zu vermieten.
* Ein großes, vierfenstriges Balkonzimmer ist mit oder ohne Pension an einen event. zwei Herren sofort zu vermieten: Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße, 3 Treppen hoch rechts.

Zimmer-Gesuch.
*2.1. Ein möblirtes Zimmer mit Klavier wird zu Anfang des Semesters zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2722 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
* Stellen finden: ein Mädchen, welches kochen kann, sowie 2 einfache Mädchen für Alles. Näheres Morgenstraße 31, parterre.

* Ein jüngeres, einfaches Mädchen findetogleich gute Stelle, auch ist demselben Gelegenheit geboten, das Kochen dabei gründlich zu erlernen: Akademiestraße 16, 2. Stod.

Dienst-Gesuche.
* Zwei Mädchen, welche kochen können, suchen Stellen durch das Vermittlungsbureau A. Bink, Morgenstraße 31.

* Ein braves, fleißiges Mädchen sucht Stelle für alle häuslichen Arbeiten in kleinerem Haushalt per 15. April oder später. Zu erfragen Jähringerstraße 55.

*2.1. Ein 17-jähriges Mädchen sucht Stelle bei einer kleinen Familie; es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Adlerstraße 28 im 1. Seitenbau, 4. Stod.

Ein verheiratheter
Modellschreiner, findet in einem Eisenwerk bei Karlsruhe bei freier Wohnung dauernde Stelle durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

2.1. Mehrere tüchtige
Maschinenschlosser, welche schon als Heizer auf Hauptbahnen gefahren sind, werden gesucht. Schriftliche Anträge mit Zeugnisabschriften sind unter K. 902 zu richten an Haasenstein & Vogler, A.-G., Stuttgart.

Gesunde Schenkamme sofort gesucht: Schillerstraße 7, 3. Stod. *2.1.

Näherinnen
für dauernde und lohnende Arbeit gesucht.
Felix Grieshaber,
Müppurrerstraße 90a.

2.1. **Mädchen,** welches Küchen- und Hausarbeiten versehen kann, gesucht zum sofortigen Eintritt gegen guten Lohn: Ettlingerstraße 7, 4. Stod.

Jüngeres Kindermädchen zum sofortigen Eintritt gesucht: Ettlingerstraße 7 im 4. Stod. 2.1.

Gesucht nach auswärts
für einen kinderlosen, feinen Haushalt ein braves, fleißiges Mädchen, welches nähen kann und Hausarbeit versteht. Lohn nach Leistung 15-20 Mark. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Durlacher Allee 10 im 2. Stod. *2.1.

2.1. **Lehrling gesucht**
mit guter Schulbildung und schöner Handschrift gegen sofortige Vergütung.

Spiegel & Wels,
Kaiserstraße 76,
Herren-Confections-Geschäft.

Lehrlings-Gesuch.
* Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, das Blechnetz- und Installationsgeschäft gründlich zu erlernen, kann sofort in die Lehre treten bei
Franz Batschauer,
Karl-Friedrichstraße 3.

Ein Schlosserlehrling
kann eintreten: Schlosserei Herrenstraße 5. *

Hausknecht-Gesuch.
Ein gesunder, kräftiger Mann, der sich durch gute Zeugnisse ausweisen kann, kann als erster Hausbursche sofort bei mir eintreten.
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Zur Bedienung eines Büreaus
wird sofort eine ältere Person ohne Kinder gesucht. Dieselbe erhält freie Wohnung und entsprechende Vergütung. Näheres durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Hebelstr. 23.

* **Gesucht eine Monatsfrau**
auf sofort, welche Morgens und Mittags je zwei Stunden täglich thätig zu sein hat. Zu erfragen Adlerstraße 30 im 1. Stod.

Monatsdienst.
Eine reinliche, ehrliche Frau wird einige Stunden täglich gesucht: Douglasstraße 10, 1 Treppe links.

Verloren
wurde am Charfreitag Nachmittag auf dem Klosterweg ein silbernes Armband. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben: Sofienstraße 5 im 2. Hof.

Kanarienvogel entflohen.
Abgegeben gegen Belohnung: Linkenheimerstr. 1 im 2. Stod.

Haus-Verkauf.
3.1. Ein dreistöckiges Wohnhaus mit je 4 Zimmern im Stod, in besserem Stadttheil, ist um den Preis von 28 500 M. wegen Wegzug unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Rente 1700 M. Gesl. Offerten unter Nr. 2723 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Existenz f. Kath. Buchbinder**
mit ca. 5000 M. Kapital durch Kauf od. Pacht eines gut eingeführten Geschäftes. Offerten unter Nr. 2726 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Billig zu verkaufen:

Bügelöfen für 7 Eisen sammt Rohr, großer, zweithüriger Kleiderschrank, Meyer's Lexikon, neueste Auflage. Näheres Marienstrasse 68 b im Papierladen.

* Ein schönes und gut erhaltenes Gartenhäuschen ist wegen Veränderung billig abzugeben. Auch sind noch ein halb Hundert Bohnenstecken zu haben. Näheres Gullingerstrasse 17 im 3. Stod.

2.1. Stadtgartenactie

von 100 Gulden, fast zu 7% rentrend, abzugeben. Anfragen bitte man unter Nr. 2725 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein schwarzer Tuchanzug, wenig getragen, ist billig zu verkaufen: Wilhelmstrasse 26, parterre.

Eisschrank,

ein großer, guterhaltener, für jedes Geschäft passend, habe billig abzugeben.

Fritz Leppert,
Amalienstrasse 14.

Pneumatik-Rad,

ein gut erhaltenes, ist um billigen Preis zu verkaufen nebst einem blauen Fahrrad-Anzug. Zu erfragen Werderstrasse 7 im 3. Stod rechts.

Collie (schottische Schäferhunde).

*2.1. Ein Wurf von höchst prämierten Eltern ist mit Stammbaum billig abzugeben bei K. Scheer, Kaiserstrasse 225 im 3. Stod.

Haus-Kauf.

* In der Nähe der Amaliens-, Hirsch-, Stiefantens- oder Solfenstrasse suche ich ein Haus zu kaufen. Offerten unter Nr. 2720 an das Kontor der Tagblattes mit Angabe der Rentabilität, ohne Vermittlung.

Ein gebrauchtes, gut erhaltenes Fahrrad neueren Systems wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2727 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kostlich-Anerbieten.

— Guter, kräftiger Wittags- und Abendtisch wird zum Preis von 1 Mark abgegeben: Goethestrasse 5 im 2. Stod.

Ein Kind,

guter Herkunft (Mädchen), 2 Monate alt, wird an nur reinliche, kinderlose Eheleute in Pflege oder an Kindesstatt abgegeben; wer gesonnen wäre, dasselbe an Kindesstatt anzunehmen, könnte eine kleine Vergütung gewährt werden. Land nicht ausgeschlossen. Gefl. Adresse bittet man unter Nr. 2720 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein Theaterplatz,

Sperrsit, 1. Abtheilung, ist sofort abzugeben. Näheres Kreuzstrasse 28 im 2. Stod.

Dr. Miltenberger,
in Amerika approbirter Zahnarzt,
3.1. wohnt jetzt
Kaiserstrasse 221, II.

*3.1. Meinen geehrten Kunden zur gefl. Nachricht, daß meine Wohnung jetzt **Karlstrasse 6, Entre-sol,** sich befindet. Indem ich um ferneres Wohlwollen bitte, zeichne mit
Hochachtung
Julie Bergner, Friseur.

Weinrosinen,
schwarze Thyra, Corinthen, rothe Rosinen empfehle billigst.
Fritz Leppert,
Amalienstrasse 14.

* Auf bevorstehende Feiertage bringe meine anerkannt guten, selbstgemachten, täglich frischen

Eiernudeln

zu Suppen und Gemüsen in empfehlende Erinnerung.

Gustav Rössle, Bäckerei,
35 Erbprinzenstrasse 35.

Junge Hahnen, Enten und Poularden

eingetroffen bei
Herm. Munding,
Hoflieferant,
Telephon 160. Kaiserstr. 110.

Telegramm!

Die dritte Ostersendung der so anerkannt vorzüglich gut geräucherten **Schinken** im Gewichte von 4 bis 5 Pfund per Pfund à 80 Pfg. ist heute eingetroffen.

Gustav Bender,
vormals Carl Malzacher, Hoflieferant,
5 Lammstrasse 5.

Wohnöl,

feinstes, glanzhell, vorzüglich im Geschmack, empfehle per Liter 75 Pfg.

Fritz Leppert,
Amalienstrasse 14.

- 1a deutsches Wohnöl per Liter A 1.20
- 1a franz. Wohnöl (Oeliette) " " -75
- 1a Olivenöl, Nizzaer " " 1.60
- 1a Speiserüböl " " -70
- 1a Lampenöl " " -80

empfehle
Fritz Leppert,
Amalienstrasse 14.

20.1. Badefalze.

Nappener, Stäpsfurter, Seesalz, sowie **Kreuznacher Mutterlängensalz**; empfiehlt zu sehr billigen Preisen, auf Wunsch frei in's Haus.

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Zähringerstrasse 55.

Medicinische Seifen

nach Angabe von Dr. Unna und Dr. Elohoff, Spezialisten für Hautkrankheiten,
Boraxseife, Sommerprossenseife,
Birkenholzwasserseife, Camphorseife,
Carpolschwefelseife, Lilienmilchseife,
Krohnseife, Glycerinseife,
Saplinatseife, Lanolinseife,
Theerseife, Vasellinseife,
Thimolseife, Schwefelseife,
Tanninseife, Ichtjölseife.

Herm. Ries, Friedrichsplatz 4,
* Erstes Spezialgeschäft in Schwämmen, Bürsten u. Kammdaaren, Toilette-Artikeln, Seifen-Parfümerien.

Tropfsteine.

3.2. Zur Anlage von Grotten, Pyramiden, Kapellen, Gräbern, Beeteinfassungen, Aquarien, Blumenvasen u. halte mein großes Lager in schönen, echten Tropfsteinen bestens empfohlen.

K. Gössel,
Baumaterialien- und Marmor-Geschäft,
Kriegstrasse 97.

Spiritus-Lampen
(lange oder runde Brenner),
für Brenn- u. Frisir-Eisen,
in Messing, Nickel, vergoldetem
Metall, Elfenbein, Schildpatt,
in grosser Auswahl bei
Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail, 2.1.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

In
Kravatten
sind
hochfeine Neuheiten
eingetroffen bei
Eugen Dahlemann,
Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

F. Schnepf & Schwertföhrer.
Erste badische Cravattenfabrik,
Luisenstrasse 68. Karlsruhe. Luisenstrasse 68.
Lager
in
Cravattenstoffen.
Verkauf
zu
En gros. **Fabrikpreisen.** En détail.
Eigene Anfertigung, auch von beigegebener Seide, nach jeder beliebigen Façon.

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert
neue, doppelt gereinigte und gewaschene, echt nordische
Bettfedern.
Wir versenden postfrei, gegen Nachnahme jedes beliebige
Quantum **Gute neue Bettfedern** per Pfund für
60 Pfg., 80 Pfg., 1 M., 1 M. 25 Pfg. u. 1 M. 40 Pfg.;
Feine prima Halbdaunen 1 M. 60 Pfg. und
1 M. 80 Pfg.; **Polarfedern: halbweiß** 2 M.
weiß 2 M. 30 Pfg. und 2 M. 50 Pfg.; **Silber-**
weiße Bettfedern 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M.,
5 M., ferner: **Echt chinesische Ganzdaunen**
(sehr feinst) 2 M. 50 Pfg. und 3 M. Verpackung zum
Kostenpreis. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 6%
Rabatt. — Nichtgekauftes bereitwilligst zurückgenommen.
Pecher & Co. in Herford in Westfalen.

Badischer Hof,
Marienstrasse 1.
* Ueber Osterfeiertage
= feinstes Bockbier, =
was empfehlend angezeigt. **A. Karg.**

Zur gefälligen Mittheilung, daß weitere für London bestimmte Möbel bei mir ausgestellt sind.

2.1. W. Distelhorst, Großh. Bad. Hof-Möbelfabrik, Karlsruhe, Waldstraße 32.

Empfehlung. W. Leicht, Ofengehäst, Markgrafenstraße 43,

bringt sein großes Lager aller Arten Kachelöfen neuester Konstruktion und zu billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung.

Reparaturen sowie Reinigen von Öfen und Herden wird schnell und pünktlich besorgt.

Empfehlung.

Empfehle mich im Anfertigen von Gas- u. Wasserleitungen, Badeeinrichtungen, Glühstrümpfen in guter Qualität, sowie ganzen Glühlichteinrichtungen zu billigen Preisen.

Jacob Vetter, Blechner- u. Installationsgeschäft, 11 Leopoldstr. 11.

Motorbootfahrten.

Die Eröffnung der Bootfahrten im Hafen und auf dem Rhein in Maxau, sowie auf dem Lauterbergsee hier, zeige hierdurch ergebenst an.

2.1. Jacob Wegele.

Brauerei H. Fels,

Kronenstr. 44, empfiehlt auf die Oster-Feiertage einen ff. Stoff

Bock-Bier.

Scheffelhof (Werderplatz).

Empfehle über die Feiertage ein ff. Bockbier aus der Brauerei Huttenkreuz in Ettlingen, sowie das von ärztlicher Seite so sehr empfohlene Kulmbacher.

Achtungsvollst Georg Perino Wwe.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

Table with 5 columns: Date, Thermometer, Barometer, Wind, Witterung. Rows for 7. April and 8. April.

Restaurant zur Wolfsschlucht.

Auf die Osterfeiertage empfehle einen vorzüglichen Stoff Sch. Fels'schen Bock-Biers, nebst guter Küche und reine Weine. Frau Chr. Böhringer Wwe.

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Hofapotheker Friedrich Stroede in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Sultan verliehenen Großherzögl. Türkischen Domanle-Ordens 4. Klasse zu erteilen.

Auf Grund der im Frühjahr d. J. abgehaltenen ersten juristischen Staatsprüfungen sind folgende Rechtskandidaten zu Rechtspraktikanten ernannt worden:

- List of names and birth dates of legal candidates, including Peter Bechert, Arthur Bloch, Eduard Brombacher, etc.

Karlsruher Männerturnverein.

Gut Heil! Osterturnfahrt

nach Malsch, Bernheim, Teufelsmühle, Hohloch, Schönminzsch, Hornisgrinde, Achern. Abfahrt nach Malsch Sonntag Morgens 5 Uhr 26 Min.

Der Turnrath. Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Hauptkirche St. Stephan.

- List of baptisms from the church book, including names like Luise, Josef, Friedrich, etc.

- Continuation of the baptism list from the church book, including names like Erwin, Johanna, Friedrich, etc.

Getraut:

- List of marriages, including Johann Wecker von Hilsbach, Otto Eberzinger von Hammelsteinbach, etc.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 10. April. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 54. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Lobetanz.** Bühnenspiel in 3 Akten von Ludwig Thuille. Dichtung von Otto Julius Bierbaum. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Montag den 11. April. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 54. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male: **Antonius und Kleopatra.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare. Nach Daudiffins Uebersetzung für die deutsche Bühne bearbeitet von Eugen Kilian. Zu Beginn des Stücks: **Einleitungsmusik** aus Schumanns Bildern aus dem Osten. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Dienstag den 12. April. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 55. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Damen-Frieg.** Lustspiel in 3 Akten nach Scribe und Legouvé, übersezt von Laube. — Zum ersten Male: **Die Bauernhochzeit.** Ballet-divertissement in 1 Akt von verschiedenen Komponisten. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Donnerstag den 14. April. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 55. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Im weißen Rössl.** Lustspiel in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 15. April. 12. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) Erstes Gastspiel des Herrn Francesco d'Andrade. **Der fliegende Holländer.** Romantische Oper in 3 Aufzügen von Rich. Wagner. „Holländer“: Herr d'Andrade. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Samstag den 16. April. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 55. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Antonius und Kleopatra.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare. Nach Daudiffins Uebersetzung für die deutsche Bühne bearbeitet von Eugen Kilian. Zu Beginn des Stücks: **Einleitungsmusik** aus Schumanns Bildern aus dem Osten. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 17. April. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 56. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt: **Czar und Zimmermann.** Komische Oper in 3 Akten. Musik von Albert Lortzing. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Zu diesen Vorstellungen findet Vorverkauf der Eintrittskarten bis längstens 5 Uhr Nachm. des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 8—12 Uhr Vorm. und von 8—5 Uhr Nachm., zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt und zwar für obige Abonnements-Vorstellungen von Samstag den 16. und für die 12. Vorstellung außer Abonnement von Dienstag den 12. April an.

Der allgemeine Vorverkauf zu dem 2. Gastspiel des Herrn d'Andrade beginnt am Mittwoch den 13. und zum 3. Gastspiel desselben am Freitag den 15. April.

Zu allen Vorstellungen werden von auswärts auch schriftliche Bestellungen angenommen; es ist dabei der Betrag für die Karten und je 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzufenden.

Theater in Baden.

Mittwoch den 13. April. 26. Abonnements-Vorstellung. **Der Wildschütz,** oder: **Die Stimme der Natur.** Komische Oper in 3 Akten nach Koschne frei bearbeitet. Text und Musik von Alb. Lortzing. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Montag den 18. April. 27. Abonnements-Vorstellung. **Sappho.** Trauerspiel in 5 Akten von Franz Grillparzer. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Oster-Samstag und Osterfeiertage:

mürbe Kuchen, Kugelhupf, Kränze, Hasen,

sowie sonstige verschiedene

Kaffee- und Thee-Bäckwerke

in bekannter Güte.

Fritz Geisendörfer,

K. Krauss, Hofbäcker, Nachfolger.

Ludwigsplatz 65.

Ph. Bader,

Amalienstraße 39.

Telefon 236.

Kohlen, Koks, Brikets, Holzkohlen, Brennholz.

Beste Qualitätsware. Pünktlichste Bedienung.

Café Impérial.

Auf die Oster-Feiertage empfehle einen vorzüglichen Stoff

Bock-Bier.

Gute Küche.

Keine Weine.

Julius Siegmund, früher langjähriger Oberkellner des Café Bauer.

Stadtgarten,

bei ungünstiger Witterung Festhalle.

Ostersonntag den 10. April und Ostermontag den 11. April

Fest-Konzerte

von der Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

Königl. Musikdirektor Adolf Boettge.

Reichhaltige Programme.

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.
 { Nichtabonnenten 50 "

Anfang Nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr.

21.

Heinrich Cramer Nachfolger,

189 Kaiserstrasse, **Karlsruhe**, Kaiserstrasse 189.

Uebernahme ganzer Ausstattungen.

Herrenhemden nach Maass.

Damen- und Kinderwäsche

unter Garantie vorzüglichen Schnittes und feinsten Arbeit.

Normal-Unterkleider etc. etc.

Leinen in allen Breiten,
Betttücherleinen u. Zwillich,
Matratzendrolle, Bettstoffe,
Betten und Bettstellen,
Rosshaare, Federn, Daunen,
Handtücher, Tischtücher,
Servietten, Tafeltücher,
Kaffee- und Theegedecke.
Küchenwäsche.

Wollene und seidene
Bettdecken (Colter),
Steppdecken,
Piqué- und Tricotdecken,
Taschentücher jeder Art,
Herren- und Damenhemden,
Vorhemden, Hemdeneinsätze,
Hosen, Jacken, Unterröcke,
Koch- und Conditorwäsche.

Hand- u. Maschinenstickereien,
Shirling, Hemdentuche,
Farbige Hemdenstoffe,
Piqué, Satin, Damaste,
Flanelle, Baumwollflanelle,
Strumpfwaren, Unterkleider,
Frottirtücher, Bademäntel,
Kragen, Manschetten,
Hosenträger, Cravatten.

Gardinen, Congressstoffe in weiss, crème und farbig.

Streng reelle Bedienung. **Feste Preise.** Bei Baarzahlung 5% Rabatt.

Restaurant zum Frankeneck.

Auf die Osterfeiertage empfehle einen vorzüglichen Stoff



22.

Bock-Bier

(von Sinner in Grünwinkel).

Gute Küche. * Reine Weine.

Reichhaltige Abend- u. Frühstückskarte.

F. Weppel.

Brauerei Moninger,

Kaiserstraße 142.

Während der Osterfeiertage

Ausschank von vorzüglichem Bock-Bier.

— **Wannenbäder, kohlen-
saure Bäder und Loh-
Tannin-Bäder Sonntags
von 8-12 Uhr im Hilda-
Bad, Friedenstrasse 18.**

Fremde

übernachteten vom 5. bis 6. April.

König von Preussen. Bopp, Monteur v. Augsburg. Woll, Priv. v. Emdingen. Locher, Priv. von Braunschweig. Wolf, Kfm. v. Berlin. Häufig, Kfm. v. Kadelburg. Fröhner, Kfm. m. Frau v. Giesleben. Pfeiffer, Kfm. v. Stuttgart. Hellmuth, Kfm. v. Ludwigshafen. Hornstein, Kfm. v. München.

König von Württemberg. Biehl, Reisender v. Chemnitz. Kauffmann, Kfm. v. Straßburg. Walzer, Kfm. v. Ludwigshafen. Koch, Priv. v. Freiburg. Busch, Bierbrauer v. Egelsdorf. Grafried, Mont. v. Gaggenau. Knappert, Ing. v. Basel.

Nassauer Hof. Monat, Kaufm. v. Kippenheim. Mann, Kfm. v. Stuttgart.

Rußbaum. Huber, Schmelzstr. v. Haslach. Kraft, Reif. v. Neckargerach. Kuppeler, Privat. v. Reichenbach. Wehrle, Priv. v. Löffingen. Lehmann, Priv. v. Mönchsweiler.

Park-Hotel. v. Schmandel, Priv. m. Sohn von München. Schmidt, Kfm. v. Hannover. Hug, Kfm. v. Mannheim. Groben, Kfm. v. Würzburg. Strohm, Kfm. v. Gannstatt. Hallinger, Kfm. v. Neuwied. Kühne, Kfm., u. Foot, Direkt. v. Frankfurt. Forster, Priv. v. Fünfsichen.

Prinz Max. Ruppert, Kfm. v. Heilbronn. Schempf, Kfm. v. Philippsburg. Heilmann u. Herrmann, Kfm. v. Freiburg. Woerter, Kaufm. v. Berlin. Guterjohn, Prof. v. Lörach.

Mose. Fündinger, Kaufm. v. Erlangen. Zimmermann, Kfm. v. Griesbach. Ruf, Kfm. v. Eumppobren.

Schwarzer Adler. Schweizer, Lehrer v. Nieder- gebischach. Kessler, Kfm. v. Straßburg.

Weißer Bären. Hende, Kfm. v. Nachen. Dorn- bacher, Kfm. v. Heilbronn.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.